

AZ Medien erzielen aufgrund eines deutlichen Umsatzrückgangs ein leicht negatives Unternehmensergebnis

Aarau, 18. April 2018 – AZ Medien erzielen aufgrund eines deutlichen Umsatzrückgangs auf 219 Mio. CHF (–7%) ein EBITDA von 18 Mio. CHF (–39%) und ein nur ausgeglichenes EBIT. Das Unternehmensergebnis ist aufgrund ausserordentlicher Effekte mit –1.6 Mio. CHF leicht negativ.

AZ Medien konnten sich den Entwicklungen im äusserst schwierigen Marktumfeld, die 2017 in sämtlichen Printmärkten herrschten, nicht entziehen. Trotz diversen Sparprogrammen ging das EBITDA auf 18 Mio. CHF (VJ 29.2 Mio. CHF) und das EBIT auf 0.1 Mio. CHF (VJ 5.5 Mio. CHF) zurück.

Der wesentliche Faktor, neben dem strukturellen Rückgang im Printgeschäft, war die Umstellung der «Schweiz am Sonntag» zur «Schweiz am Wochenende», die massgeblich zum Rückgang des Umsatzes und des Cash-Flows beigetragen hat. Positive Effekte dieser Massnahme auf die Wirtschaftlichkeit werden sich erst im Geschäftsjahr 2018 auswirken. Weitere ausserordentliche Aufwände wie die Inbetriebnahme der neuen Druckmaschine in Derendingen sowie Investitionen in TV Lizenzen haben das Ergebnis ebenfalls beeinträchtigt.

Positiv zum Umsatz trug das nationale TV-Geschäft sowie das Digitalgeschäft bei. Beide Geschäftsfelder verzeichneten zweistellige Wachstumsraten.

AZ Medien haben 2017 die Investitionen deutlich auf 20.7 Mio. CHF gegenüber Vorjahr (VJ 12.2 Mio. CHF) gesteigert. Insbesondere im TV- und Radiogeschäft konnten erneut wichtige Lizenzen erworben werden. Mit der Übernahme von S1 und der Lancierung von Virgin Radio Switzerland realisierten AZ Medien zudem einen weiteren Schritt für zukünftiges Wachstum. Die Eigenkapitalquote bleibt mit 47% auf Vorjahresniveau.

Der Personalbestand wurde um 4% auf 811 FTE reduziert.

«AZ Medien konnten in einem herausfordernden Umfeld, geprägt vom rückläufigen Printmarkt und damit einem Umsatzrückgang von 17 Mio. CHF, das operative Ergebnis nicht auf Vorjahresniveau halten und weisen ein EBITDA von 18 Mio. CHF sowie einen Konzernverlust von 1.6 Mio. CHF aus. Trotz strikter Kostendisziplin mussten wir in vielen Bereichen Margenverluste hinnehmen. Einmalig belastet hat vor allem die Umstellung der «Schweiz am Sonntag» zur «Schweiz am Wochenende». Axel Wüstmann, CEO AZ Medien

Der Geschäftsbericht der AZ Medien wird Anfang Mai auf www.azmedien.ch publiziert. Die Generalversammlung findet am 25. Mai 2018 statt.

| Finanzielle Kennzahlen AZ Medien (in Mio. CHF) | 2016 | 2017 | Veränderung | |
|---|-------|-------|-------------|------|
| | | | absolut | % |
| Betriebsertrag | 235.7 | 218.5 | -17.2 | -7% |
| Betriebs-Cashflow (EBITDA) | 29.2 | 18.0 | -11.2 | -39% |
| Betriebsergebnis | 7.9 | 1.8 | -6.1 | -78% |
| EBIT | 5.5 | 0.1 | -5.4 | k.A. |
| Unternehmensergebnis | 2.5 | -1.6 | -4.1 | k.A. |
| Eigenfinanzierungsgrad | 47.1% | 46.6% | | |
| Personalbestand per 31.12. (in Vollstellen) | 843 | 811 | -32 | -4% |

AZ Medien AG

Medianfragen: Monica Stephani | Leiterin Unternehmenskommunikation

+41 58 200 54 21 | monica.stephani@azmedien.ch | www.azmedien.ch